

The Rose

*Text und Musik: Amanda McBroom (*1946)
Das Lied wurde vor allem bekannt durch Bette Middler*



- ① **Some say love, it is a river
that drowns the tender reed.
Some say love, it is a razor
that leaves your soul to bleed.
Some say love, it is a hunger,
an endless aching need.
I say love, it is a flower,
and you its only seed.**
- ② **It's the heart afraid of breaking
that never learns to dance.
It's the dream afraid of waking
that never takes the chance.
It's the one who won't be taken,
who cannot seem to give,
and the soul afraid of dying
that never learns to live.**
- ③ **When the night has been too lonely
and the road has been too long,
and you think that love is only
for the lucky and the strong,
just remember in the winter
far beneath the bitter snows
lies the seed that with the sun's love
in the spring becomes the rose.**

Die Rose

*Text und Musik: Amanda McBroom (*1946)
Nachdichtung zum Singen von Wolfgang Zeitler, 8. Juni 2021*



- ① **Man sagt, Liebe sei ein Fluss,
der das zarte Schilf ertränkt.
Man sagt, Liebe sei ein Messer,
das verwundet und das kränkt.**
- Man sagt, Liebe sei ein Hunger,
ein Verlangen voller Schmerz...
Ich sag: Liebe ist die Blume,
deren Same ist dein Herz.**
- ② **Fürchtet sich dein Herz zu brechen,
lernt es nie des Lebens Tanz!
Fürcht' dein Traum sich vor'm Erwachen,
wird dein Glück doch niemals ganz.**
- Hast du Angst, dich hinzugeben,
bleibst du innen klein und leer;
fürchtest du dich vor dem Sterben,
bleibt dein Leben immer schwer.**
- ③ **Wachst du einsam in der Nacht
und dein Weg ist lang und karg?
Denkst du, nur der Liebe findet,
wer erfolgreich ist und stark?**
- Dann schau hin: im tiefsten Winter,
unter Schnee und Eis versteckt,
ruht ein Wurzelstock der Rose,
den die Frühlingssonne weckt.**